

Landeshauptstadt Stuttgart
Der Oberbürgermeister
GZ: OB 1231-01

Stuttgart, 30.07.2020

Stellungnahme zum Antrag

Stadträtinnen/Stadträte – Fraktionen CDU-Gemeinderatsfraktion, Freie Wähler-Gemeinderatsfraktion
Datum 22.06.2020
Betreff Rassismus bekämpfen - Geschichte sachlich einordnen!

Anlagen

Text der Anfragen/ der Anträge

Die Stadtverwaltung hat bereits in Beantwortung des Antrags GRDRs. 166/2020 der Fraktionsgemeinschaft FrAktion LINKE SÖS PIRATEN Tierschutzpartei angekündigt, zur Überprüfung der Straßenbezeichnungen das weitere Vorgehen unter Berücksichtigung der Projekte und Erfahrungen in anderen Städten sorgfältig zu prüfen. Dabei sollen externe, unabhängige Experten einbezogen und die Bürgerschaft beteiligt werden.

Eine solche Überprüfung umfasst selbstverständlich auch Benennungen nach Bismarck, zum anderen können und sollen weitere Namensgebungen (z.B. Hanns-Martin-Schleyer-Halle) einbezogen werden, wie dies bereits bei Entnennung des damaligen Hindenburgbaus erfolgt ist.

Das Ergebnis der Prüfung kann und soll nicht vorweggenommen werden; eine verantwortliche Prüfung wird im Rahmen der allseits geforderten Multiperspektivität stets auch die historische Perspektive und damit den jeweiligen Kontext berücksichtigen.

Fritz Kuhn

Verteiler
<Verteiler>